

Auf dieser Schwelle ist in d. Richt. d. W. I noch ein Rest einer Buddhapredigt genau wie die oben erwähnten erhalten und zwar das schon in Ming-Öi beim Qumtura notierte Bild, auf welchem ein Asket im Flickinkleide



Fig. 297. Göttergruppe; Śiva u. Pārvatī aus d. Bilde B, 1 b unt. Orig. 32 cm h.



Fig. 298. Śaśajātaka Gewölbe B, Orig. 19 cm h. Vgl. Mus. R. 39, S. 68.



Fig. 299. Gewölbe B I, 4 Orig. 20 cm hoch. Vgl. Mus. Fig. 139.



Fig. 300. Gewölbe B I, 8 Orig. 18 cm hoch. Vgl. Mus. Fig. 140, S. 69.

sich vor Buddha verneigt <sup>1)</sup>. Es geht daraus hervor, daß die Wand hier die jetzige Tür schloß, welche C mit B verbindet und daß diese von späteren Besuchern wieder durchgebrochene Tür von der alten Anlage herrührt,

<sup>1)</sup> Vgl. ob. S. 20, Fig. 38.